

2000/2005

Im Ausgangszustand sind leichte 3-4 Meter hohe Eschenheister im Raster von 4x4 Meter gepflanzt. Das Eschenraster wird durch Reihen und Felder von weiteren Laubbäumen ergänzt. Die dicht gepflanzten Bäume treiben sich gegenseitig in die Höhe und bilden ein Blätterdach.

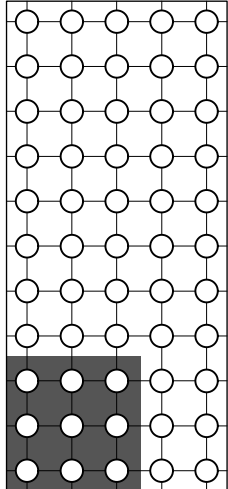
Natürliche Abgänge werden gefällt und nicht ersetzt. Ersatzpflanzungen erfolgen nur wenn das Absterben des Baumes im Zusammenhang steht mit baulichen Eingriffen oder epidemischen Krankheiten.

In Intervallen von mehreren Jahren sind Auslichtungen gewollt und nötig. Nach den Baumentwicklungsplänen wird die Auslichtung des Rasters von 4x4 Metern auf 8x8 Meter in verschiedenen Etappen durchgeführt. Bis 2005 finden jedoch keine Auslichtungen statt. Eine Auflockerung des Rasters erfolgt nur durch natürliche Abgänge. In der Interventionszone können je nach Massnahme zusätzliche Auslichtungen stattfinden. Die Wurzelstöcke müssen entfernt werden, die Belagsfläche muss wieder hergestellt werden.

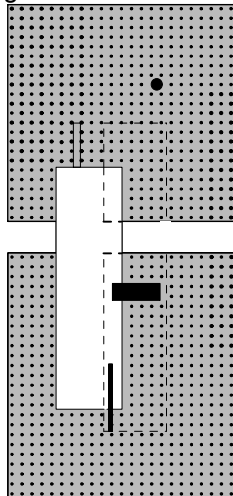
Legende

- Fraxinus excelsior
- Prunus avium
- Liquidambar styraciflua
- Betula pendula
- Paulownia tomentosa

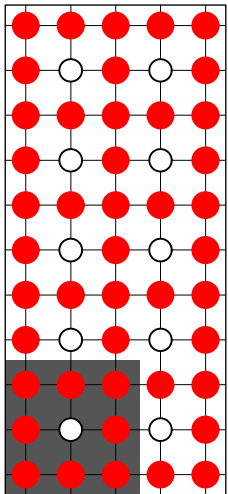
Pflanzschema
Pflanzung im
4m - Raster



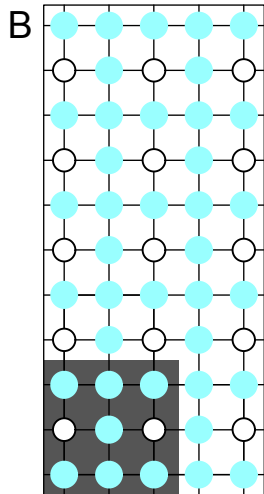
betroffene
Bereiche
ganze Fläche



A Fremdartenfelder

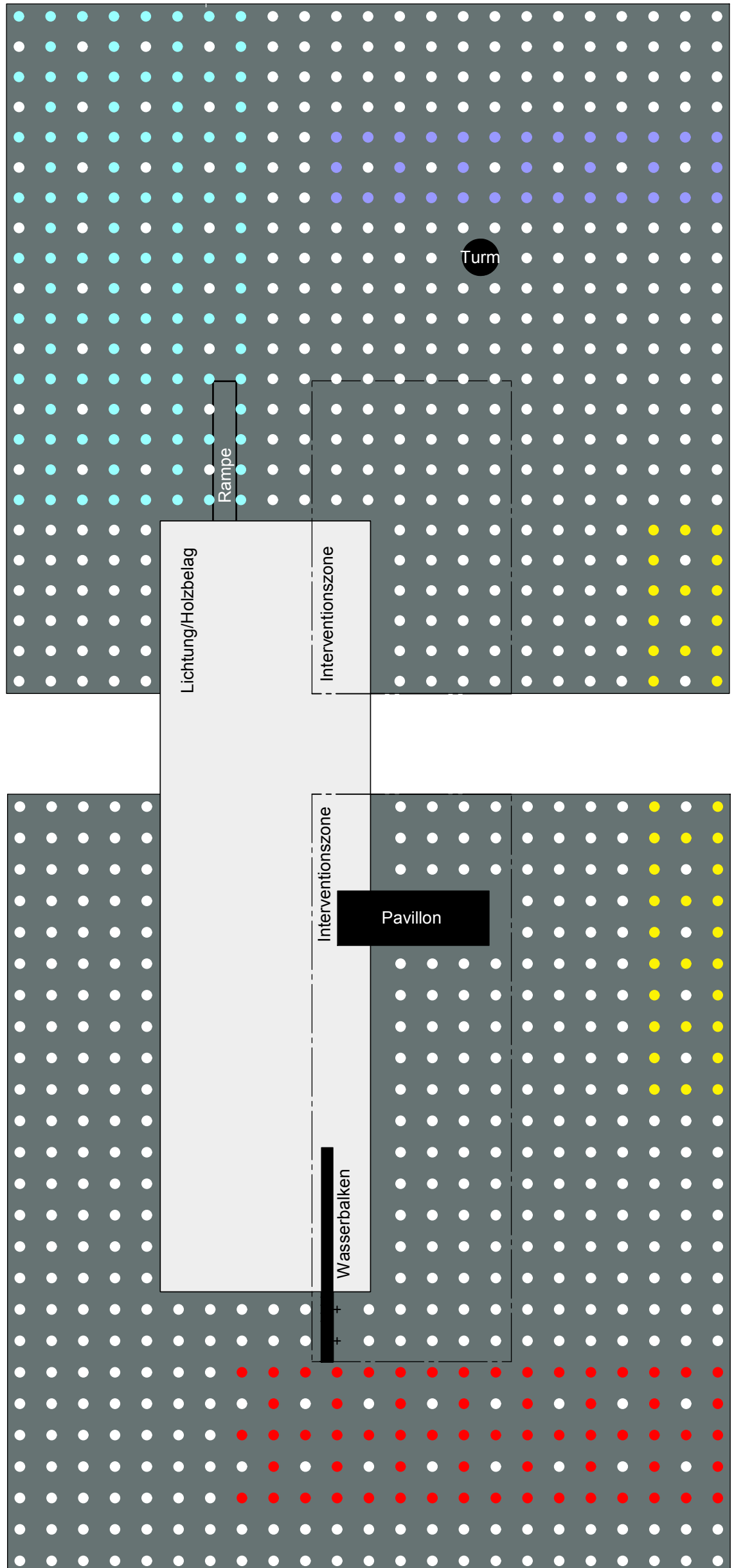


Liquidambar
Paulownia



Prunus
Betula

Schema Baumentwicklung 2000/2005



Grün Stadt Zürich Amtshaus II Telefon 01 216 27 68
Beatenplatz 1 Fax 01 212 09 38
8023 Zürich info@gsz.stzh.ch



Kreis 11 - Oerlikon

Oerliker Park

Pflegekonzept

Pflegeplan Schema Baumentwicklung 2000/2005 massstablos

Datum / Bearbeitung:
28.01.04 / WEC

Revidiert / Bearbeitung:
xxx

Projektleitung:
H. van der Plaas

Anlage Typ / Plan Nr.:
Parkanlage

Dateiname:
Schema_Bäume

Tiefbau- und Entsorgungsdepartement